**Verkehrspolitik (lfd. Nr. 3.1.)**

Einführung und weiterer Ausbau des Verkehrsleitsystems (z.B. durch Integration der Parkhäuser)

Verstärktes Einbeziehen der Verkehrsleitplanung in die Neuplanung/Ausweisung von Siedlungsgebieten und Gewerbegebieten sowie Berücksichtigung der Verkehrssituation bei allen Entscheidungen im Bauausschuss

* Überarbeitung des ÖPNV-Angebots in der Stadt Cham in Zusammenarbeit mit den bestehenden überregionalen Buseinrichtungen

Ausbau des innerstädtischen Radwegenetzes mit der Hauptspange Cham-West – Cham-Süd und den weiteren Speichen sowie die Verbindung mit bereits bestehenden Radwegen

Ausbau des Floßhafens zu einem Knotenpunkt des Radwegenetzes inkl. Ladestationen, Abstellmöglichkeiten und Orientierungsmöglichkeiten

Langfristige Umrüstung des städtischen Fuhrparks

Einnehmen eine Vermittlerrolle zur Errichtung von E-Tankstellen in Zusammenarbeit mit Handel und vorhandenen Tankstellen

**Infrastrukturpolitik (lfd. Nr. 3.2)**

Aufbau eines Wissensnetzwerkes zum Thema Energieeinsparung

Energetische Gebäudesanierung und Modernisierung städtischer Heizungsanlagen

Umstellen aller Straßenbeleuchtungen auf LED-Technik

Umsetzung der Umweltthemen in der Bauleitplanung und Siedlungsentwicklung

Naturgerechte Planung und Gestaltung und Pflege der städtischen Flächen

Verbesserung der Digitalisierung als Baustein der Umweltschutzpolitik

**Abfall- und Entsorgungspolitik (lfd. Nr. 3.3)**

Umsetzung von umweltfreundlichen Beschaffungen

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Müllvermeidung

Weiterentwicklung der Kläranlage, hier Ausbau der 4. Reinigungsstufe

**Energiepolitik (lfd. Nr. 3.4)**

Bessere Vermarktung des hervorragend funktionierenden Kraftwerks

Analyse des Energiemixes bei der Stromversorgung und Anpassung

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Energieeinsparung sowie Informationen und Werbung für den Bau regenerativer Energieerzeuger bei städtischen und privaten Anlagen

Verbesserung der Zusammenarbeit mit überregionalen Anbietern (z.B. Abnahme von „regenerativem Strom“)

**Umwelt- und Klimapolitik (lfd. Nr. 3.5)**

Aufbau einer interkommunalen Zusammenarbeit auf Verwaltungsebene

Schulung und Erziehen der Mitarbeiter zum umweltbewussten Handeln

Verstärkte Betrachtung der Energieeffizienz bei allen Geräten und Anlagen der Stadt

Aufbau der Stadt Cham als Vorreiter in Sachen Umweltschutz anhand von Veranstaltungen, Messen, usw.

Benennung einer/eines Umweltschutzbeauftragten aus der Verwaltung der Stadt Cham, der in die Entscheidungsprozesse eingebunden wird und dadurch den Wissenstransfer sicherstellt